

MODELL-LERNEINHEIT:

Leitfragen für die Arbeit mit Critical Incidents:

Hier haben wir einen kleinen Leitfaden für euch zusammengestellt.

Critical Incidents (CI) bieten viele Einsatzmöglichkeiten. Zum Beispiel könnt ihr unsere CI für Seminare, Workshops oder auch im privaten Rahmen nutzen, um euch selbst und andere für (interkulturelle) Missverständnisse zu sensibilisieren. Durch die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Fällen könnt ihr ein Gefühl für die Perspektiven der anderen kulturellen Lebenswelten bekommen. Wichtig ist dabei auch, die eigenen Perspektiven zu hinterfragen.

Folgende Leitfragen können euch dabei helfen:

SITUATION

Wie interpretierst du die Situation aus deiner Sicht? Warum haben die Personen so gehandelt und was könnten äußere Einwirkungen auf ihr Handeln gewesen sein?

PERSONEN

Wie lässt sich das Verhalten der Person aus deinem Heimatland und dem jeweils anderen Land erklären? (Beachte dabei z. B. den persönlichen Hintergrund, Kontext, Sprachbarrieren etc.).

KULTUR

Was können kulturelle Gründe für das Handeln sein (z. B. Werte, Sitten, unterschiedliche Kommunikationskonventionen/- schwierigkeiten)?

Gibt es überhaupt kulturelle Gründe für das Handeln?

INDIVIDUELLE HANDLUNG

Wie hättest du selbst gehandelt? Hast du Vorschläge für Handlungsalternativen?

MÖGLICHE DENKANSTÖßE

Anschließend könnt ihr mit einem/einer Partner*in (am besten aus unterschiedlichen Kulturen) darüber diskutieren, wie ihr die Fälle interpretiert.

Formuliert z. B. Werte, die möglicherweise in den entsprechenden Kulturen existieren.

Kennt ihr Critical Incidents aus eurem eigenen Umfeld? Beschreibt diese und diskutiert sie mit eurem/eurer Partner*in.